Körbe werfen für Klinikclowns

**AOK Sachsen-Anhalt unterstützt Hilfe für kranke Kinder mit einer besonderen Aktion**

10. Oktober 2017 / Magdeburg–Mit einer neuen Aktion setzt die AOK Sachsen-Anhalt ihre langjährige Unterstützung der Klinikclowns fort. Zusammen mit ihrem Partner, dem Mitteldeutschen Basketballclub (MBC), fördert die Gesundheitskasse die Arbeit der Klinikclowns. In Krankenhäusern und Hospizen sorgen die professionellen Clowns mit Humor für etwas Abwechslung und Trost für die oftmals schwerkranken Kinder. Sie treten ohne festes Programm auf, sondern lassen sich ganz auf die Bedürfnisse der Patienten ein. Dabei sind die Clowns häufig mit schwer belastenden Situationen und Schicksalen konfrontiert.

Bei acht Heimspielen des MBC können die Zuschauer in der Halbzeitpause Körbe werfen. Für jeden Treffer spendet die AOK Sachsen-Anhalt 50 Euro an den Verein Clownsnasen in Leipzig. Die Klinikclowns sind ehrenamtlich tätig und Künstler mit Ausbildung in Bereichen wie Heil-, Theater- und Musikpädagogik. Häufig kommen sie aber auch aus anderen Berufsgruppen. Mit dem Geld aus der Aktion kann der Verein Workshops und Weiterbildungen organisieren sowie sich intensiv um die Ausbildung neuer Klinikclowns kümmern.

Clownsnasen e.V. organisiert die Arbeit der Clowns auf den Kinderstationen in ganz Mitteldeutschland. Das erste Spiel mit Wurfchance hat bereits stattgefunden, Gegner war Alba Berlin. Die nächste Gelegenheit zum Treffer für den guten Zweck bietet sich am Sonntag, 15. Oktober, im Spiel gegen die Fraport Skyliners in der Stadthalle Weißenfels. Spielbeginn ist um 17.30 Uhr.